

MURAU-MURTAL

ERLEBEN

DAS FREIZEITMAGAZIN FÜR DIE REGION MURAU-MURTAL

Jahrgang 2023/24

GRATIS
EXEMPLAR
zum Mitnehmen!



EXKLUSIV IM INTERVIEW:

SABRINA SIMADER
ÜBER IHRE
HEIMATREGION

Voll im Trend:
**LANGLAUF
SCHNEESCHUH
TOURENSKI**

**TRAUMHAFTE
PISTEN**

Unterwegs im Lachtal,
am Kreischberg und auf
der Grebenzen



**WINTER
BEILAGE**

Viele Tipps zu den
Themen Ski, Langlauf,
Schneeschuah u.v.m.

FREIZEIT-, GASTRO & SKIHÜTTENTIPPS





Wenn der erste Schnee fällt, wird es Zeit für einen Urlaub in der Region Murau-Murtal!

Seien wir ehrlich: Skifahren gehört zu den schönsten Nebensächlichkeiten des Lebens. Wer den Winter in all seinen Facetten genießen möchte, der ist in der obersteirischen Region Murau-Murtal hervorragend aufgehoben – sei es auf der Piste, aber auch abseits davon in unberührter und unverspurter Natur. Denn es sind nicht nur die Skigebiete wie der WM-Berg Kreischberg, die die Herzen der Wintersportlerinnen und Wintersportler höherschlagen lassen. Die Region wartet mit einer Vielzahl weiterer Angebote auf, die es erlauben, die Winterlandschaft in all ihrer Pracht zu erleben. Die Berge zwischen Turracher Höhe und den Seckauer Alpen sind heiß begehrt als Tourenskidestination. Auch für die boomende Sportart Schneeschuhwandern hat sich die Region bestens gerüstet und wartet unter anderem mit gut beschilderten Trails durch die tiefverschneiten Wälder auf. Wer es lieber „nordisch“ mag, auf den wartet ein höchst abwechslungsreiches Angebot – von beschneiten Loipen mit Flutlicht bis zu aussichtsreichen Hochgebirgsloipen. Zum Tagesausklang darf man dann nach einem langen Tag an der frischen Luft die berühmte steirische Gastlichkeit genießen – ob auf einer urigen Skihütte oder bei einem der bodenständigen Wirte, die mit regionalen Köstlichkeiten

ihre Gäste verwöhnen. Wem der Sinn nach noch mehr Action steht, der findet am Red Bull Ring die Gelegenheit, sich kräftig auszutoben – zum Beispiel mit dem Schneemobil oder mit einem 350 PS starken Porsche Cayman S.

Wir haben für Sie in diesem Magazin die heißesten Tipps für einen erlebnisreichen Winterurlaub zusammengestellt und trauen uns zu garantieren, dass ein Besuch in unserer Region zu einem unvergesslichen Erlebnis wird. Nicht umsonst kehren unzählige Besucherinnen und Besucher als Stammgäste Jahr für Jahr zurück. Viel Freude beim Lesen, Stöbern und Urlaub planen!

Das Team von „Murau-Murtal Erleben“



Das Team vom „Murau-Murtal Erleben“-Magazin: Verena Regger, Miriam Rappitsch, Sabine Rappitsch-Santner, Uwe Surtmann, Roland Rappitsch, Gerfried Tiffner, Annette Monschein.

Medieninhaber, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Werbeagentur Crearteam, Herrngasse 23, 8750 Judenburg und Roland Rappitsch, Herrngasse 23, 8750 Judenburg

Redaktion: Gerfried Tiffner, Verena Regger, Miriam Rappitsch Produktion: Werbeagentur Crearteam, Herrngasse 23, 8750 Judenburg

Druck: Walstead NP Druck GmbH, Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten

Verteilung: Tourismusverbände und Partnerbetriebe. Für den Inhalt bezahlter Einschaltungen haftet der Inserent.

Druckfehler vorbehalten.

INHALT

ERLEBNISSE
VOM GIPFEL
BIS INS TAL



SKIGEBIETE IN DER REGION

KREISCHBERG **04**
GREBENZEN **12**
LACHTAL **18**

NATURBAHNRODELN **14**
**AM SCHLITTEN
DURCH DEN
WINTER BRAUSEN**

LANGLAUFEN **24**
**LOIPEN
FÜR DIE
EWIGKEIT**

**SKITOURN
& SCHNEESCHUH** **26**
**SLOWFOOT DES
WINTERSPORTS**



15 HOHENTAUERN
25 JUDENBURG
29 KNITTELFELD
30 ZELTWEG





INTERNATIONALES
PISTENGÜTE-
SIEGEL IN
DOPPELGOLD

*Skiffohn is des Leiwandste,
wenn die Pistenbedingun-
gen ausgezeichnet sind.*



*Die Abfahrt durch
den Zirbenwald ist ein
Abenteuer. Hier trifft
man auf Dinos und
andere Gestalten.*

Wintersportvergnügen am Kreischberg

TOP PISTEN FÜR DIE GANZE FAMILIE

Das 42 Pistenkilometer fassende Skigebiet besticht durch seine Vielseitigkeit, Qualität auf höchstem Niveau und Angebote für alle sportlichen Bedürfnisse.

Hier ist egal, ob man zum ersten Mal auf den Brettern steht oder WM-Titel-verdächtig die Pisten hinunterrauscht. Am Kreischberg ist für alle etwas dabei: verschneite Hänge zum Üben, für gemütliche Abfahrten und gekonnte Schwünge im frischen Schnee. Skifahrerinnen und Snowboarder fühlen sich im prämierten Skigebiet gleichermaßen wohl. Auch Freestyler kommen in den gepflegten und abwechslungsreich gestalteten Snowparks für alle Level auf ihre Kosten.

HITS FÜR KIDS

Natürlich kommen auch die Kleinen nicht zu kurz. Löwen bei der Kreischi-Safari, gutmütige Dinos im Dinopark oder Dinowald, Fred Feuerstein im Yabba-Dabba-Doo-Land oder gruselige Figuren in der Kreischi-Geisterbahn unterstützen bei den ersten Schwüngen im Schnee. Zusätzlich sorgen Babylift, Zauberteppich und Übungswiesen für den einfachen Einstieg ins Skivergnügen. Wer zwischendurch von den Brettern genug hat, kann beim Tubing die Geschwindigkeit genießen.

FAMILIENVORTEILE

Kinder bis sechs Jahre fahren gratis, und in Begleitung mindestens eines Elternteils zahlen nur zwei Kinder bzw. Jugendliche. Weitere Angebote gibt es an den Family Days sowie in der Vor- und Nachsaison.

17.400 PERSONEN PRO STUNDE

14 Lifтанlagen sorgen dafür, dass in kürzester Zeit so viele Wintersportbegeisterte wie möglich am Gipfel sind. Allein die Kreischberg 10er Gondelbahn der Marke Doppelmayr befördert in 181 Gondeln 4.000 Personen in der Stunde die 3,8 km von der Talstation zur Bergstation auf 1.771 m Seehöhe. Komfort auf höchster Ebene bekommt damit eine besondere Bedeutung.

GENUSS AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Für die Stärkung zwischendurch, den gemütlichen Einkehrschwung und stimmungsvolles Après-Ski wartet das Skigebiet mit zahlreichen Möglichkeiten auf. Drive-in, Sonnenterrassen und Panoramarestaurant Eagle laden zu kulinarischen Schmankerl von Sandwiches über Käsespätzle bis zum Rinderfilet

ein. Dazu wird gern ein Glas Murrer Bier oder Champagner serviert.

WELTKLASSE PISTEN

Kein Wunder, dass bei all den Vorzügen am Kreischberg die Prämierungen nicht ausbleiben. Im Rahmen des internationalen Skiareates wurden das Internationale Pistengütesiegel in Dreifach-Gold und die Auszeichnung zum Familienskigebiet des Jahres verliehen. Das größte deutschsprachige Testportal Skiresort.de befand die Pistenqualität als ausgezeichnet und vergab 5 Sterne in dieser Kategorie des aktuellen Testberichts. Die Kombination aus dem Einsatz des gesamten Teams und der unvergleichbaren Bedingungen wurde mit dem Prädikat „Extraklasse: Weltweit führendes Skigebiet bis 60 km Pisten“ belohnt.

Werbung



Kulinarische Highlights gibt es im Restaurant Eagle am Gipfel des Kreischbergs.

KONTAKT

KREISCHBERG SEILBAHNEN

Kreischbergstraße 1
8861 St. Georgen am Kreischberg
Tel.: +43 (0)3537 300
office@kreischberg.at

**Nähere Infos unter:
www.kreischberg.at**

Intersport Pintar

AUS LIEBE ZUM WINTERSPORT

Intersport Pintar ist mit den zwei Standorten in Murau und am Kreischberg die regionale Anlaufstelle, wenn es um Wintersport geht. Hier wird spezifische Beratung, Ausrüstung von exklusiven Marken und vielfältige Winterbekleidung geboten.

An einem eisigen Wintermorgen in vorgeheizte Skischuhe schlüpfen, mit frisch servierten Skiern Schwünge im Pulverschnee ziehen – das klingt nach Wintersport vom Feinsten. Intersport Pintar setzt alles daran, damit das Wirklichkeit wird. Das Sportfachgeschäft mit Standorten in Murau und am Kreischberg ist auf Sportausrüstung und Bekleidung für die unterschiedlichsten Wintersportarten spezialisiert. Das Sortiment deckt den Alpin- und Tourensport, Langlaufen, Schneeschuhwandern, Rodeln, Eissport u. v. m. ab. In allen Bereichen ist das passende Schuhwerk die wichtigste Grundlage. Dank des Schuhfittings gehören Druckstellen der Vergangenheit an. Ski- und Tourenskischuhe sowie Einlagen werden an Ihre Füße angepasst. Zusätzlich findet man bei Intersport Pintar von atmungsaktiver und wärmerer Funktionskleidung bis zum sicheren Kopfschutz alles, was man braucht, um Kälte, Wind und Wetter zu trotzen. Die Expertinnen und Experten stehen Ihnen bei Standardeinkäufen und Spezialthemen mit Rat und Tat zur Seite, egal ob Sie ein originelles Buff-Tuch, Winterbekleidung oder ein neues Skitourenset brauchen. Gerade wenn es um die Sicherheit bei Skitouren

geht, ist Pintar ein vertrauenswürdiger Ansprechpartner. Airbag, „find-me“ Tiefschneeband und Beratung vom erfahrenen Team gibt es im Store für Sie.

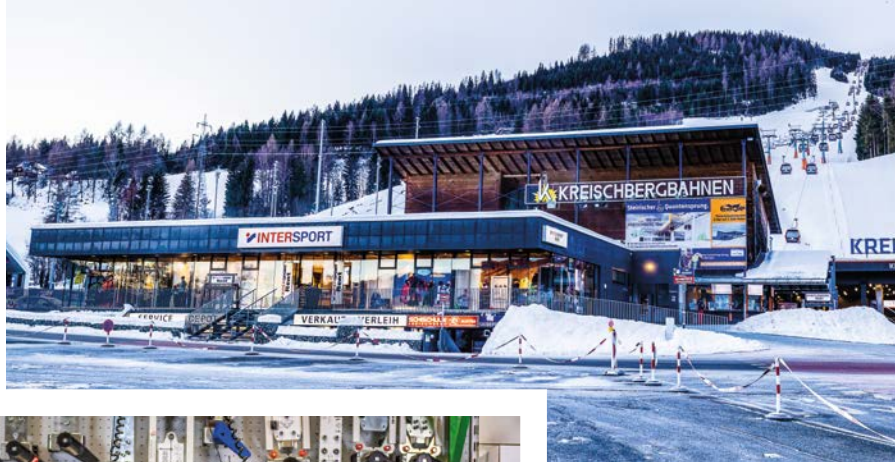
SKIVERLEIH UND DEPOT

Sobald die erste Gondel Richtung Gipfel unterwegs ist, steht das kompetente Team von Pintar im Geschäft bei der Talstation bereit, um Sie mit dem optimalen Equipment für Ihren Aufenthalt auszustatten. Die drei Skiverleihklassen Economy, Premium und Superior erlauben es, auf die individuellen Bedürfnisse der Alpinsportlerinnen und Alpinsportler einzugehen. Das Verleihsortiment schließt auch Tourenskiausrüstungen mit ein, sodass alle ihren Winterurlaub genießen können. Mit dem Skidepot, das 750 Plätze fasst, bietet Pintar den perfekten Start in den Tag: kein kompliziertes Skischleppen mehr, dafür warme, trockene Schuhe. Den Zugang zum Depot mit beheizten Schränken für zwei Snowboards/zwei Paar Ski oder den Familienschränken (vier Personen) ermöglicht die Liftkarte, und schon geht es ab auf die Piste.

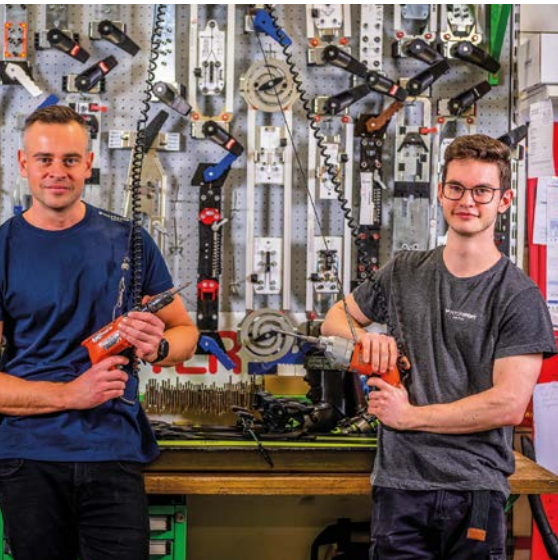
PRÄPARATION VOM FEINSTEN

Ein erfolgreicher Skitag steht und fällt mit sauberen Kanten und Skiwachs,





Ab zu Pintar, ab auf die Piste dank Skiverleih bei der Talstation.



das den tagesabhängigen Bedingungen entspricht. Bei Pintar kommt für das ideale Ergebnis die High-End-Skiservice-maschine Mercury von Wintersteiger zum Einsatz. Das speziell ausgebildete Personal berät Sie gern und passt Belag und Kanten von Ski und Board an Ihre Wünsche an. Sollte zwischendurch ein Blitzservice notwendig sein, ist das Team im Shop an der Bergstation für Anfragen aller Art bereit. Hier gibt es auch ein kleines, aber feines Sortiment an Handschuhen, Mützen, Jacken, Bobs – eben alles, was man kurzfristig am Berg benötigen könnte.

Werbung



Gute Beratung beim Skischuhkauf ist das Um und Auf.

Äußerst praktisch und komfortabel sind die Skidepotschränke am Kreischberg.



KONTAKT

INTERSPORT PINTAR

Bundesstraße 7a
8850 Murau
Tel.: +43 (0)3532 2397
office@sportpintar.at

Öffnungszeiten
Mo–Fr 8.30–18.00 Uhr,
Sa 8.30–12.30 Uhr

INTERSPORT RENT PINTAR KREISCHBERG

Kreischbergstraße 1
8861 St. Georgen/M.
Tel.: +43 (0)3537 22222

Öffnungszeiten
Mo–So 8.00–18.00 Uhr bei Liftbetrieb

**Nähere Infos unter:
www.sportpintar.at**

Im Sportshop an der Bergstation ist auch ein Skiservice möglich.



Klimafreundlich unterwegs im Schnee

MURAUER WINTERFREUDEN



BERGAUFRODELN AM ZIRBITZKOGEL

Das Highlight für leidenschaftliche Wintersportler im Rodel- und Skigebiet Tonnerhütte.

Rodelfans sparen sich das mühsame Bergaufziehen der Rodeln – sie lassen sich ganz bequem vom Schlepplift bergaufziehen. Die für das BERGAUFRODELN speziell umgebauten und geprüften Sicherheitsrodeln können bei der Tonnerhütte geliehen werden und bieten einzigartige Rodelgaudi für Groß und Klein. Aufgrund der eigens adaptierten Bremssysteme kommen auch rasante Rodler sicher ins Tal. vier extra angelegte, gut präparierte Rodelbahnen mit einer

Länge von 1.000 bis 1.500 m bieten ein abwechslungsreiches Wintersporterlebnis für die ganze Familie. Die verschiedenen Strecken führen durch den zauberhaft verschneiten Winterwald bis zur Talstation. Nach der Rodelgaudi geht's zum Aufwärmen in die urige Tonnerhütte. Hier können Sie Ihren Rodel- oder Skitag mit regionalen Schmankerln gemütlich ausklingen lassen. Werbung



BERGAUFRODELN
am Zirbitzkogel

Rodelgaudi für die ganze Familie!

Bequem vom Schlepplift auf den Berg ziehen lassen!

Tonnerhütte, Jakobsberg 2, 8822 Mühlen
Tel.: 03586/30077, www.tonnerhuette.at

Tonnerhütte
BERGAUFRODELN
Gutschein
1 STUNDE

Gutscheine bei der Tonnerhütte vorlegen und 1 STUNDE GRATIS BERGAUFRODELN (inkl. Rodel) holen!

Gutschein gültig von 09:30 bis 16:00 Uhr
Saison 2023/24

KONTAKT

TONNERHÜTTE AM ZIRBITZKOGEL

8822 Mühlen, Tel.: +43 (0)3586 30077, info@tonnerhuette.at
Nähere Infos unter: www.tonnerhuette.at



Foto: Tom Lamm



Foto: Tom Lamm



Foto: P. Maier



Foto: Michaela Dornig

Skifahren ist nicht alles. Auch abseits der Pisten sorgen in der Erlebnisregion Murau viele Aktivitäten für Spaß und Abwechslung in der kalten Jahreszeit.

Die Skiberge der Region Murau – Kreischberg, Turracher Höhe, Lachtal und Grebenzen – zählen zu den Top-Skideestinationen Österreichs. Doch auch abseits der Skipisten ist das Winterangebot breitgefächert. Die Region wartet mit einer Vielfalt an Aktivitäten auf, die es erlauben, die herrliche Winterlandschaft und Bergkulisse abseits der bekannten Pfade und zudem durchaus klimaschonend zu genießen. Dazu zählen Langlaufen und Skitourengehen ebenso wie Schneeschuhwandern oder Rodeln, Eislaufen und Eisstockschießen.

ALTERNATIV UNTERWEGS IM SCHNEE

Skitourengehen hat sich spätestens seit Corona zur absoluten Trendsportart entwickelt. Das Tourennetz in der Region Murau reicht von leicht bis hochalpin und macht damit eine der populärsten Wintersportarten

der letzten Jahre zur echten Alternative zum normalen Alpinsport. Ob Frauenalpe und Turracher Höhe, ob Lachtal oder Grebenzen, ob Greim oder Preber: Die Region Murau bietet leichte Anfängertouren ebenso wie herausfordernde Routen für die sportlich Ambitionierten. Ebenso verhält es sich mit dem Schneeschuhwandern. Egal, ob die Schneeschuhwanderung in die unendlichen Weiten der Steirischen Krakau oder durch den Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen, ob sie auf den Kreischberg oder ins Lachtal führt: Die Sportart erfordert wenig Materialaufwand und lässt die Herzen aller Winterliebhaberinnen und -liebhaber ab dem ersten Schritt höherschlagen.

VIELERLEI GENUSSSPORTARTEN

Fans des nordischen Wintersports aufgepasst: Mehrere Loipen in der Region sind mit dem steirischen Loipengüte-

Der Eisstocksport hat in der Region Murau eine lange Tradition.

siegel ausgezeichnet. Auch das Eis wird in Murau zur sportlichen Betätigung genutzt – Schlittschuhlaufen und Eisstockschießen sind ein Geheimtipp in der Region. Nicht zuletzt ist Rodeln populär wie nie zuvor – auf Naturrodelbahnen ebenso wie auf der Alpenachterbahn Nockyflitzer auf der Turracher Höhe.

Werbung

KONTAKT

ERLEBNISREGION MURAU

Liechtensteinstraße 3–5
8850 Murau, Tel.: +43 (0)35320 2720
info@regionmurau.at

**Nähere Infos unter:
www.regionmurau.at**

SKIHÜTTEN

Abfahren, einkehren, wohlfühlen!

Was gehört zu einem perfekten Skitag dazu – abgesehen von Pulverschnee, perfekten Pistenbedingungen und traumhaften Ausblicken? Natürlich die Einkehr nach der ereignisreichen Abfahrt. Die Skihütten in der Region Murau-Murtal sind dafür geradezu ideal und stehen offen für alle, die im Schnee unterwegs sind – ob auf den Skiern, den Schneeschuhen oder in den Winterwanderschuhen. Eine heiße Suppe, ein warmes Getränk, eine süße Mehlspeise: Alles, was das Wintersportherz begehrt, gibt es bei den Wirten der Region Murau-Murtal. Da bleibt kein Gusto ungestillt!



GREBENZENHAUS

Im Herzen des Skigebietes Grebenzen ist es für Wintersportler der perfekte Einkehrort auf rund 1.600 m Höhe und Ausgangspunkt für eine lustige Rodelpartie. Hier wird das traditionelle Hüttenleben mit Genuss verfeinert. Jederzeit kulinarische Vorbestellungen möglich.

Familie Sperl, Schwarzenbach 10, 8813 St. Lambrecht
Tel.: +43 (0)3585 27559, info@grebenzenhaus.at
www.grebenzenhaus.at



KREISCHBERGWIRT

Direkt neben der Gondelbahn lädt der Kreischbergwirt mit seiner Sonnenterrasse und dem Flair der heimischen Zirbe zum Verweilen ein. Mit Produkten aus der eigenen Landwirtschaft ist für regionale Kulinarik gesorgt. Unbedingt kosten: den Zirbensaft von der Hausereralm!

Rosenweg 4, 8861 St. Georgen ob Murau
Tel.: +43 (0)3537 2780
www.kreischbergwirt.at, www.neuwirt.farm



OBEN OHNE APRÈS SKIHÜTTE

Ist der Top Après Ski Treff am Lachtal – direkt bei der Talstation „Lachtal 6er-Sesselbahn“
Oben Ohne Après Skihütte, 8831 Lachtal 404
Tel.: +43 (0)664 5443388, brunner@ski-lachtal.at
www.ski-lachtal.at



GROSSA ALMSTADL - APRÈS SKI

Essen, Trinken, Feiern in einzigartigem Ambiente – das ist der „Grossa Almstadl im Lachtal“. Ein mit dem Gütesiegel der AMA Genussregion ausgezeichnete Betrieb direkt am Skiweg 1a inmitten des wunderschönen Lachtaler Almhüttendorfes.

Petz Betriebs KG, Lachtal 566
8831 Oberwölz, Tel.: +43 (0)664 3868388
info@grossa-almstadl.at, www.grossa-almstadl.at



SISSIPARK

Luxuriös im Lachtal entspannen – das geht am besten im SissiPark Lachtal. 22 exklusiv eingerichtete Apartments erwarten Sie für Ihren Skiurlaub. Umgeben vom malerischen Panorama ist Abschalten ganz einfach.

Schönberg-Lachtal 522, 8831 Lachtal
Tel.: +43 (0)720 881606, lachtal@sissipark.at
www.sissipark.at



Bergmomente zelebrieren

GEMÜTLICHES FAMILIENSKIGEBIET

Ausgezeichnete Lopen und Pisten, herrliche Genussmomente und eine Erlebnisvielfalt, die keine Wünsche offenlässt – das ist das Erfolgsrezept der Grebenzen. Mit der neuen Gondelbahn ist das Skigebiet eine Zehn von zehn.

Vielheit hat einen Namen: Die Grebenzen in St. Lambrecht bedeutet Skivergnügen, ausgedehnte Schneeschuhwanderungen, wunderbare Skitouren und lustige Rodelabfahrten.

DIE NEUE GREBEN10

In der vergangenen Saison hat auf der Grebenzen eine neue Ära begonnen. Die 10er-Gondelbahn Greben10 ging in Betrieb und bringt alle, die hochwertige Pistenerlebnisse in einem familiären Skigebiet wertschätzen, in acht Minuten von St. Lambrecht zur Bergstation auf 1654 m Seehöhe. In 55 Gondeln werden

bis zu 2000 Wintersportfans die 2,8 Kilometer Richtung Gipfel befördert, von wo aus sie ihre Schwünge in perfekt präparierte Pisten ziehen können. Zusätzlich sorgen fünf Schlepplifte und ein Vierer-Sessellift dafür, dass jede Ecke des Winterwonderlandes befahren werden kann. Auf rund 25 Pistenkilometern ist für alle etwas dabei. Jene, die zum ersten Mal auf Skiern stehen, kommen genauso auf ihre Kosten wie Speedliebhaberinnen und Genussfahrer. Dass die Abfahrten ausgezeichnet sind, beweisen die zahlreichen steirischen Pistengütesiegel. Und sollten die Beine dann doch

schon vor der letzten Abfahrt schwer werden, kommt man dank einer Talfahrt in der neuen 10er-Gondelbahn gemütlich wieder nach unten.

TOURENGEHER WILLKOMMEN

Alle, die gerne auf Tourenski unterwegs sind, haben auf der Grebenzen auch ihre Freude. Abseits der Pisten, quer durch die Natur und hinauf bis zum Gipfel verlaufen die Touren rund um das Skigebiet.

WUNDERBARER WINTERSPORT

Bei Sonnenschein und im Mondlicht lädt die Grebenzen zum Rodeln ein. Der Vor-



Foto: Mediadome

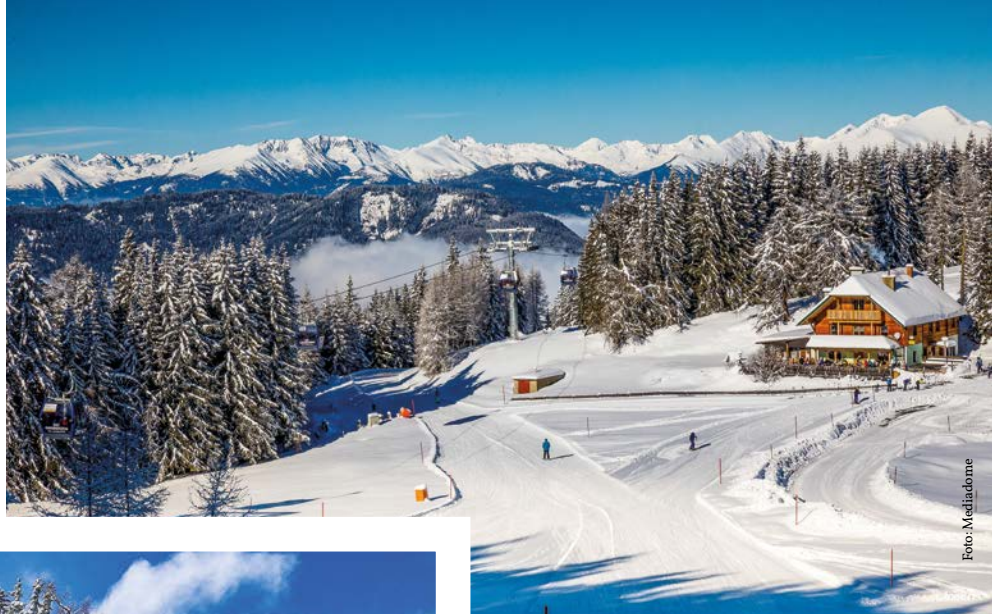


Foto: Mediadome



Foto: Mediadome



Foto: Tom Linn



Foto: Aris Media

teil: Man muss die Rodeln nicht selbst hinaufziehen, sondern kann sich ganz bequem mit der Greben10-Gondel zum Grebenzenhaus chauffieren lassen. Dort beginnt die 4,5 km lange Naturrodelbahn und einer vergnüglichen Abfahrt steht nichts mehr im Weg. Wer es lieber etwas ruhiger angeht, schnallt sich die Schneeschuhe an und genießt das leise Knirschen des Schnees, während der Blick über glitzernde Schneefelder des Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen in der Wintersonne schweift.

GENUSS IN DER SPUR

Um eine breite Zielgruppe zu bedienen, gibt es im Loipenzentrum drei unterschiedlich lange Loipen für alle Könnertufen. Das steirische Loipengütesiegel

und 100 % Schneesicherheit von Dezember bis März sind die idealen Voraussetzungen für das Langlaufen. Dienstags und donnerstags erlaubt das Flutlicht den Langläuferinnen und Langläufern, ihre Runden auch bei Nacht zu ziehen. Möchte man sich als Biathlet versuchen, gibt es dafür an zwei Luftdruck-Biathlonständen die Möglichkeit. Nach Voranmeldung und unter Anleitung.

HIER WIRD JEDER TAG ZUM GENUSS

Die einladenden Unterkünfte im Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen stellen das Wohlergehen der Gäste an die erste Stelle. Frische Landluft und Herzlichkeit sind zwei Werte, die hier großgeschrieben werden. In Kombination mit den kulinarischen Highlights und der boden-

ständigen Gastfreundschaft wird hier tagein, tagaus ein besonderes Erlebnispaket geschnürt.

Werbung



KONTAKT

MARKTGEMEINDE ST.LAMBRECHT

Hauptstraße 12, Gemeindeamt
8813 St. Lambrecht
Tel.: +43 (0)3585 2344

Nähere Infos unter:
www.stlambrecht.at
www.grebenzen.at

Wie die Profis

DURCH DEN WINTER BRAUSEN

Einatmen, ausatmen, Schwung holen, abstoßen – und ab geht es auf die kurvige Naturrodelbahn Winterleiten-Seetaler Alpen. Hier setzt sich der Winter so richtig in Szene: Füße hoch und los geht's.

RODELPASS AUF KUFEN BIETET DIE NATURRODELBAHN WINTERLEITEN



Die Abfahrt auf der Rodelbahn ist ein adrenalingeladenes Abenteuer für alle.



Spaß für die ganze Familie ist garantiert ...



.. egal ob vollen speed oder ganz gemütlich.



Auch die Weltcup-Elite rodeln hier.

Das Adrenalin rauscht in den Ohren und die Kälte zwickt die Wangen. Doch kaum ist man vom Schlitten gestiegen und hat sich den Schnee aus dem Gesicht gewischt, gibt es nur einen Gedanken: Noch einmal! Für Klein und Groß, für Jung und Junggebliebene, Rodeln ist eine Riesengaudi für alle und spätestens seit dem Film „Cool Runnings“ voll im Trend. Am Fuße des Zirbitz, genauer gesagt von der Winterleitenhütte weg, wartet eine gut präparierte Naturrodelbahn auf, die auf 2,4 Kilometern Länge ausgedehnte Rodelfreude garantiert. Von 1.800 Metern auf 1.560 Meter geht es für Speed-Liebende und Genuss-Rodlerinnen und -Rodler je nach Bedarf rasant oder gemütlich. Einzigartig beim Rodeln hier ist, dass man dabei nicht nur den verschneiten Zirbenwald bewundern kann, sondern auch Ausblicke auf die umliegenden Gipfel hat. Schöneres Schlittenfahren gibt es nicht. Für alle, die ihr Glück auf der Rodelpiste nicht von den verrosteten Kufen eines alten Schlittens abhängig machen wollen, gibt es bei der Winterleitenhütte selbst oder beim RC Obdach die Möglichkeit, gepflegte und präparierte Rodeln auszuleihen. Wer

von dem naturverträglichen Wintersport nicht genug bekommen kann, ist freitags und samstags oder nach Voranmeldung zum Flutlichtrodeln eingeladen. Telefonisch sind die Winterleitenhütte unter 03578 82 10 oder Hubert Götschl vom RC Obdach unter 0664 73 72 54 08 erreichbar. Dann steht dem Rodelvergnügen unter dem Sternenzelt nichts mehr im Weg.

WELTCUP-RODELBAHN

Über die perfekten Bedingungen der Rodelbahn freuen sich nicht nur Hobby-Rodelnde. Auch die Weltcup-Elite ist von der Strecke begeistert. Mit Einer- und Zweier-Rodeln rasen die Profis in Höchstgeschwindigkeit ins Tal, um einen Rekord nach dem anderen zu brechen. Außerdem finden hier Crashed-Ice-Bewerbe statt, bei denen die Läuferinnen und Läufer auf Schlittschuhen die Bahn hinunterdüsen, bis die Kufen glühen. Wer seine Technik perfektionieren möchte, kommt also nicht nur zum Üben her, sondern schaut sich bei Weltcup-Rennen von den Sportlerinnen und Sportlern die besten Tricks für fließende Übergänge zwischen Rechts- und Linkskurven ab.



DEM SPASS AUF DER SPUR

Langlaufen wird als Wintersport immer beliebter. In Hohentauern laden 13 Loipenkilometer dazu ein, die eigene Kraft und Kondition zu verbessern – bei herrlichen Ausblicken.

Die Skier sind im Winter immer noch das wichtigste Wintersportutensil der Österreicherinnen und Österreicher. Doch es muss nicht immer die steile Abfahrt sein, die man damit bewältigt. Stattdessen kann man sich auch die Langlaufski anschulden und ordentlich Meter machen! Und das ist auch sehr zu empfehlen, denn kaum eine andere Sportart aktiviert so viele Muskeln bei gleichzeitig geringer Belastung für die Gelenke – und auch fürs Geldbörserl, denn die Ausrüstung gibt es in allen Preisklassen und zum Ausleihen. Gute Gründe also, um sich ans Langlaufen zu wagen und einen Blick nach Hohentauern in der Region Murtal zu werfen. Denn dort locken 13 Kilometer bestens präparierte Loipen mit Klassik- und Skating-Spur sowie eine ständig beschneite, 2,5 km lange Zentralloipe alle Langlauf-Neulinge und -Profis in den glitzernden Schnee.

DEM EIGENEN RHYTHMUS FOLGEN

Hohentauern liegt auf einem sonnigen Hochplateau, umgeben von mehr als 20 Zweitausendern, die ein wunderbares Panorama versprechen – genauso, wie das abwechslungsreiche Loipennetz Spaß und Herausforderung für jeden Langlauf-Fan garantiert. Leichte, mittlere und schwere Routen sowie klassische und Skating-Spuren hat Hohentauern zu bieten. Zudem stehen die Loipen laufend unter sportmedizinischer Beratung und Betreuung. Auf der Basis neuester Erkenntnisse wird immer wieder investiert, um sowohl Hobbyläuferinnen und -läufer als auch Profis stets optimale Bedingungen und die beste Qualität zu bieten. Die Saison startet dieses Jahr am 8. Dezember – neu sind ab diesem Jahr zwei weitere Loipenkassen, bei denen sich Tickets zusätzlich zur Münzzahlung auch bequem mit Karte bezahlen lassen.

Werbung



Egal ob Neulinge oder Fortgeschrittene: In Hohentauern gibt es genug Loipenkilometer für alle.



KONTAKT

TOURISMUSBÜRO HOHENTAUERN

Tauernstraße 15,
8785 Hohentauern
Tel.: +43 (0)3577 26600-300
Mo - Fr: 9 - 12, 13 - 16 Uhr

Nähere Infos unter:
www.hohentauern.at





SABRINA SIMADER

im Interview



Mit drei Jahren kam sie nach Österreich, kurz darauf stand sie zum ersten Mal auf Skiern und fuhr den anderen hinterher. Angespornt von dem Wunsch, vorne mitfahren zu wollen, gibt die gebürtige Kenianerin seitdem alles, um ihren Traum zu verwirklichen. Mit 25 Jahren fühlt sie sich nun nicht nur in Haus im Ennstal, sondern auch im Skiweltcup zu Hause. In der Abfahrt und im Super-G flitzt sie mit den Besten über die bekanntesten Pisten auf der ganzen Welt. Sie selbst beschreibt sich als bodenständigen Typ. Sie ist gerne unterwegs, genießt aber auch ruhige Minuten in der Natur – die Balance ist ihr wichtig. Im Gespräch lernen wir Sabrina Wanjiku Simader als offene, fröhliche und authentische Person kennen.

Was verbindest du mit Heimat?

Für mich ist Heimat Natur, aber auch ein zuverlässiges und liebevolles Umfeld. Eine Wohlfühlumgebung also.

Was vermisst du am meisten, wenn du unterwegs bist?

Das heimelige Gefühl vom Zuhause- sein, das gute Essen und die Mama.

Wenn du an die Region Murau-Murtal denkst, was kommt dir zuerst in den Sinn?

Als Erstes muss ich an Murauer Bier, meinen Sponsor, denken, weil ich dazu natürlich eine Verbindung habe.

“Ich bin ein afrikanisches Ursprungsmädl, das in die Steiermark gekommen ist und im Skiweltcup Geschichte geschrieben hat.

Die Natur als Kraftplatz

HEIMAT, WERTE UND DIE KRAFT DER NATUR

Kenianische Wurzel, die Liebe für die Berge und ein Quäntchen Zielstrebigkeit sind das, was Sabrina Wanjiku Simader ausmachen. Was ihr noch wichtig ist und wo sie gerne ihre Zeit verbringt, erzählt sie uns im Interview.

Was schätzt du an deinen Sponsoren?

Dass sie zuverlässig und loyal sind, auch in herausfordernden Zeiten treu an meiner Seite bleiben und an mich glauben. Dafür bin ich mit meinem kleinen Team sehr dankbar.

Wenn du ein Murelli wärst, welches wärst du und warum?

Ich wäre auf jeden Fall die Wilde. Das passt gut zu mir und meinem Wesen, weil ich gerne Action lebe. Durch meinen Beruf, das Abfahrt- und Super-G-Fahren, muss man schon ein bisschen wild sein.

Welche Wanderung in Murau-Murtal gefällt dir besonders gut?

Am besten hat mir die Wanderung auf den Zirbitzkogel gefallen. Der Weg hinauf ist schön und die Aussicht ins Murtal ist herrlich. Und wenn man dann am Gipfelkreuz steht, ist das ein echt cooles Gefühl.

Die Jause nach einer Wanderung zählt mit zu den besten Dingen.

Hast du dann ein Go-to-Gericht oder wechselst du immer ab?

Wenn ich in einer Hütte für eine Jause einkehre, dann für eine Speckjause. Die ist immer köstlich.

Gibt es einen Ort, an dem du deine Batterien optimal aufladen kannst – deinen ganz persönlichen Kraftplatz sozusagen?

Zum Aufladen muss ich in der Natur sein, egal wo. Da kann ich am besten Kraft tanken, bin mit allem eins, kann durchschnaufen und bin auch einmal alleine. Das fühlt sich gut an.

Was machst du gerne, wenn du nicht auf der Piste bist?

Dann bin ich in der Natur unterwegs. Laufen, Berggehen, Radfahren, Schwimmen, Wakeboarden, SUP –

alles Dinge, die Spaß machen und für die ich sonst nicht so viel Zeit habe.

Woran möchtest du dich erinnern, wenn du im hohen Alter im Schaukelstuhl sitzt und an dein Leben zurückdenkst?

Ich möchte daran denken, dass ich immer mein Bestes gegeben habe und meine Ziele erreichen konnte. Ich hoffe, dass ich an die Erfolgsmomente und Höhenflüge denke. Und daran, dass ich Positivität und die Botschaft, den eigenen Träumen zu folgen, verbreitet habe.



Egal ob auf der Piste oder privat: Die Skirennläuferin strahlt Lebensfreude pur aus.

Sonnenskilauf und Traumabfahrten **DES LACHTALS LEGENDÄRE PISTEN**

Die Sonnenseiten des Winters lassen sich im Lachtal, Heimat von Skiweltmeisterin Nici Schmidhofer, erleben. Schneesicherheit und Sonnenhänge garantieren spektakuläre Ski-Erlebnisse bis zum Saisonfinale.

Der hochalpine Charakter des Lachtals bietet eine atemberaubende Kulisse für vergnügliche Wintersporthighlights. Im Lachtal trifft ausgezeichnete Schnee- und Pistenqualität auf familiäres Flair und herzliches Service. Zwischen 1.600 und 2.222 Metern Seehöhe erstreckt sich auf 150 ha ein Skiareal mit 26 km Piste und 10 km Skirouten. Mehr als genug Platz für Ski-, Snowboard- und Skitourenfans, um ihr Gipfelglück zu finden. Zehn Seilbahnen und Lifte befördern Genussfahrer wie sportliche Fahrerinnen zu den verschneiten Gipfeln. Die weitläufigen Pisten sind

reich an Abwechslung: Das Anfängergelände bietet sich für einen schaffbaren Start in die Skikarriere an, die anspruchsvollen Abfahrten versprechen geübten Skifahrerinnen und Skifahrern je nach Wetterlage herrliche Schwünge auf bestens präparierten Pisten oder im fluffigen Tiefschnee. Auch Snowboarderinnen und Freestyler genießen die hervorragenden Pistenverhältnisse und natürlichen Jumps.

KINDER-LACHTAL

Ein besonderer Abschnitt des Lachtals ist den Kleinsten gewidmet: das Kinder-

Lachtal. Dank Zauberteppich, Wellenbahn und Figurenparcours lernt der Nachwuchs hier geschützt, sicher und mit viel Spaß auf einem oder zwei Brettern zu fahren und wird bei Bedarf fürsorglich betreut. Wer sich dann sicher genug fühlt, geht im Erlebnisparcours Wildes Lachtal auf Tuchfühlung mit den heimischen Waldtieren. Abgerundet wird das kinderfreundliche Angebot durch spezielle Familienpreise.

HÜTTENSCHMAUS À LA LACHTAL

Genussmomente auf und abseits der Piste sind sicher, denn im Lachtal kann

Eingebettet in die malerische Kulisse des Hohen Zinken lädt das Lachtal zum genussvollen Skifahren auf sonnenbeschienenen Hängen.



Alle Fotos: Tom Lamm

man sich in den zahlreichen Skihütten und Restaurants auch kulinarisch verwöhnen lassen. In Hüttenatmosphäre regionale Gaumenfreuden zu genießen, stärkt nicht nur den Körper, sondern auch die Seele und wirkt in Verbindung mit der klaren Bergluft Wunder. Einheimische Küche und internationale Klassiker, kleine Sattmacher und herzhaftes Speisen werden nebst guter Laune auf den Sonnenterrassen der an den Pisten liegenden Hütten serviert. Und die Einladung zum explosiven Après-Ski steht natürlich auch.

GEHEIMTIPP ZUM GENIEßEN

Dass das Lachtal ein ausgezeichnetes Skigebiet ist, beweisen viele Prämierungen. Es wurde mit dem Internationalen Pistengütesiegel Gold ausgezeichnet und gewann in der Kategorie „Geheimtipp: Weltweit führendes Skigebiet bis 30 km Pisten“. Außerdem ist sowohl das umfangreiche Kinderangebot als auch die beliebte Rodelbahn prämiert. Die Awards belegen die einwandfreie Qualität der Pisten und des Services, das vom gesamten Team geboten wird.

Werbung



Der Gipfel bietet einen herrlichen Rundumblick und ein cooles Selfie-Motiv.



INTERNATIONALES
PISTENSIEGEL
IN GOLD FÜR DIE
LACHTAL-PISTEN



Zwischen den Abfahrten die Lachtaler Gastfreundschaft und regionale Köstlichkeiten genießen.



KONTAKT

LACHTAL SEILBAHNEN

Lachtal 402
8831 Oberwölz
Tel.: +43 (0)3587 203
office@lachtal.at

**Nähere Infos unter:
www.lachtal.at**

Die kälteste Zeit des Jahres ist eine heiße Zeit am Spielberg. Am Red Bull Ring werden deine Träume auf jeden Fall wahr, auch im Winter.



Foto: © Red Bull Ring

Foto: Philip Platzer, Red Bull Ring

Abenteuer & Action

DAS IST DER WINTER AM RING

Winterschlaf? Gibt es am Spielberg nicht! Die kalte Jahreszeit bietet auf Österreichs modernster Rennstrecke alles, was im Schnee oder auf Eis Spaß macht. Ob mit dem Porsche 718 Cayman S, dem Enduro Bike oder dem INEOS Grenadier – die Spuren im Schnee werden am Red Bull Ring mit Adrenalin gezogen.

Der Porsche 718 Cayman S zählt zu jener Kategorie von Fahrzeugen, die deinen Puls mit Garantie beschleunigen. Wenn du mit dem 350 PS starken Sportwagen über die Strecke des Driving Centers driftest, kannst du deine Fahrzeugbeherrschung unter Beweis stellen. Unterschiedlichste Kurvenradien, Kurvenkombinationen, aber

auch Highspeed-Passagen halten den Wow-Faktor hoch. Das exklusive Fahrerlebnis im Porsche 718 Cayman S ist ebenso mit Handbedienung buchbar. Alternativ kannst du eine Winter Driving Experience im KMT X-Bow oder auf dem Schneemobil wählen. Allrad-Fans kommen bei der Offroad Winter Experience auf dem 4WD Test ▶



Foto: Red Bull Ring

Foto: Lucas Prippl_Red Bull Ring

Gänsehautfeeling mit den Red Bull Ring Boliden wie dem Offroad-Buggy erleben.

Track auf ihre Kosten. Unbefestigter Untergrund, Steine, Schnee und Eis pflastern den Weg. Abenteuerherz, was willst du mehr? Egal ob Einsteiger oder Profi, die Routen werden individuell an das Fahrkönnen angepasst. Das anspruchsvolle Gelände garantiert puren Fahrspaß und jede Menge Allrad-Adrenalin. Du musst dich nur entscheiden, mit welchem Gefährt du das Offroad-Abenteuer bestreiten willst. Was darf es sein? Der Land Rover Defender, eine wahre Offroad-Legende? Der INEOS Grenadier, der absolute Offroader? Oder lieber ein Spaßgefährt wie den Offroad-Buggy?

Wenn dir ein Fahrerlebnis nicht ausreicht, dann bist du beim Winter Adrenalintag bestens aufgehoben. An nur einem Tag nimmst du hinter dem Steuer verschiedener, charakterstarker Fahrzeuge Platz. Nachdem du im Porsche 718 Cayman S deine Spuren im Schnee im Driving Center des Red Bull

Ring gezogen hast, heißt es für dich 4x4-Gefährt statt Sportwagen, Gelände statt Asphalt. Mit einem Geländewagen aus dem hauseigenen Fuhrpark geht es für dich am 4WD Test Track ans Eingemachte. Zum Abschluss wirbelst du im Offroad-Buggy und auf dem Schneemobil ordentlich Schnee auf.

INDOOR-FUN MIT GASGAS TRIAL BIKES

Auch im Winter haben Trial-Enthusiasten die Möglichkeit, ihr Fahrkönnen auf das nächste Level zu heben. Im Red Bull Ring Fuhrpark steht dir die neueste Trial Bike Generation von GASGAS zur Verfügung, optional kannst du mit deinem eigenen Trial Bike eine Riding Experience absolvieren. Gefahren wird dort, wo sich die MotoGP- und Fr-Piloten auf das Rennen vorbereiten, und zwar in den Boxen des Red Bull Ring. Das komplette Trial-Indoor-Programm steht auch Kindern zur Verfügung – natürlich altersgerecht mit einfacheren Hinder-

nissen. Zusätzlich kann sich der Renn-Nachwuchs in den Crazy Karts, beim Pit Stop Game und weiteren Highlights austoben.

Werbung



KONTAKT

RED BULL RING

Red Bull Ring Straße 1, 8724 Spielberg
Tel.: +43 (0)3577 20 22 70 30
information@redbullring.com

Öffnungszeiten Welcome Center
und Fan Shop: Montag–Sonntag:
8.00–18.00 Uhr (ganzjährig)

**Entdecke das gesamte Portfolio
an Fahrerlebnissen unter
www.redbullring.com**



Foto: Lucas Prippl_Red Bull Ring

**ADRENALIN
IM SCHNEE
AM RED BULL
RING**



Foto: Lucas Prippl_Red Bull Ring



Foto: Philip Platzer_Red Bull Ring

Langlaufen in Murau-Murtal

LOIPEN FÜR DIE EWIGKEIT

Weitent



*Ob präpariert
oder Natur: Lang-
laufen ist immer
ein Erlebnis.*



Ob Skating oder klassischer Stil – Langlaufen in der Region Murau-Murtal erfreut sich seit Jahren immer größerer Beliebtheit. Eine Vielzahl der Loipen ist mittlerweile mit dem steirischen Loipengütesiegel ausgezeichnet.



Im Sportzentrum Zeltweg können Sie den ganzen Winter auf Kunstschnee langlaufen.

Es ist nicht zuletzt dem hervorragend ausgebauten Loipennetz zu verdanken, dass das Langlaufen im Murtal populär ist wie nie zuvor. Trotzdem zählen die Langlauftouren in der Region Murau-Murtal immer noch zu den versteckten Schätzen des nordischen Wintersports.

DIE SCHÖNSTEN LOIPEN

Die Region Murau ist ein Mekka für alle Langlauf-Fans. Dank der schneesicheren Lage ist Langlaufen bereits ab November möglich, einem frühen Saisonstart steht im Normalfall nichts im Wege. Gleich 20 Loipen und ein 170 Kilometer umfassendes Wegenetz stehen den Sportlerinnen und Sportlern zur Verfügung. Ob im Loipenzentrum Weirerteich zwischen Laßnitz und St. Lambrecht, auf der Stadionloipe in Murau oder auf der Höhenloipe am

Kreischberg: Das Angebot lässt für Anfänger wie für Fortgeschrittene keine Wünsche offen. Neben beschneiten Touren führen auch zahlreiche Naturloipen durch die Region, die kostenfrei zu nutzen sind. Die Rundkurse in Ranten oder in der Karchau sind besonders beliebt. Auch die Erlebnisregion Murtal lässt sich auf Langlaufskiern wunderbar erkunden. Auf der schneesicheren Seite ist man auf der Hoftalloipe in Kobenz und den Trainingsloipen im Sportzentrum Zeltweg – hier ist das Langlaufen dank Kunstschnee den ganzen Winter über und sogar bei Flutlicht möglich. Selbst am Red Bull Ring, wo normalerweise Rennwägen ihre Runden ziehen, können Langlaufbegeisterte ihrer Leidenschaft frönen. Konträr dazu: die Naturlanglaufloipe Hintertal in der Gaal, die zum Langlaufen im Einklang mit der Natur einlädt.

KONTAKT

**ALLE LANGLAUFLOIPEN IN DEN
REGIONEN MURAU UND MURTAL**





Foto: Stadtmärkte Judenburg

Die exklusive Weihnachtsbeleuchtung verzaubert die ganze Innenstadt.



AUF EINEN PUNSCH UNTERM TURM

Der Judenburger Christkindlmarkt zählt zu den schönsten Weihnachtsmärkten der Steiermark.

Mit der Eröffnung des Christkindlmarktes am Hauptplatz starten Jahr für Jahr die Adventfeierlichkeiten in der Altstadt von Judenburg. Der Markt öffnet täglich von 1. bis 23. Dezember ab 16 Uhr seine Tore, eine Vielzahl von Ausstellern und Ausstellerinnen präsentiert steirische Handwerks-

kunst und regionale Spezialitäten. Dazu gibt es Kulinarisches vom selbstgemachten Glühwein bis zum Baumkuchen und ein abwechslungsreiches Begleitprogramm für Kinder und Erwachsene. Am 24. Dezember trifft man sich schließlich beim Weihnachtssingen zum großen Finale. Ein Abstecher zum Markt

sorgt nicht nur bei den Einheimischen für einen gemütlichen Tagesausklang, sondern ist auch allen Urlaubsgästen wärmstens ans Herz zu legen. Im unweit des Stadtzentrums gelegenen Schloss Liechtenstein findet in der Vorweihnachtszeit eine stimmige Adventausstellung statt. Neben Kunsthandwerk warten ein Schmankerlmarkt und das Christkindl-Postamt. Unser Spezialtipp: Der Besuch der Weihnachtsgeschichte als 3D-Show im Sternenturm Judenburg.

Werbung



Raue Gesellen und stimmungsvolle Momente wechseln sich in der Bezirksstadt ab.



KONTAKT

INFORMATIONS- UND KARTENBÜRO JUDENBURG
 Hauptplatz 20, 8750 Judenburg
 Tel.: +43 (0)3572 85000
 Mo–Fr 9.00–12.00 Uhr

Nähere Infos unter:
www.judenburg.com
www.murtal.at

Den Winter spüren

SLOWFOOT DES WINTER- SPORTS



Wo lassen sich die neuen
Trendsportarten Schne-
schuhwandern und
Skitourengehen besser
erleben als in den mär-
chenhaften Winterland-
schaften des Murtals?

Schneeschuhwandern und Tourengehen machen nicht nur Spaß, sondern schenken ein unnachahmliches Gefühl von Freiheit und Abenteuer. Schneeschuhwandern ist das wintersportliche Äquivalent zum Slowfood der internationalen Küche. Slowfoot sozusagen, also mit Ruhe und Bedacht im Winter das Murtal erwandern. Leichtfüßig erlebt man hier die ganze Pracht und Natürlichkeit der winterlichen Landschaft. Vor einigen Jahren noch belächelt, ist Schneeschuhwandern inzwischen eine boomende Sportart geworden, die im Winter die bequeme Möglichkeit bietet, mit federleichten Schneeschuhen Berge und Winterwälder zu erwandern, weit abseits von Liftrassen und Après-Ski. Und das Beste daran: Großartige Vorkenntnisse braucht es dafür nicht. Einfach Schneeschuhe anschnallen, und es kann losgehen mit dem Vergnügen. Im Oberen Murtal führen endlose Kilometer durch die verschneite Winterlandschaft. Damit Winterruhezonen für die Tierwelt eingehalten werden, sollte man sich dabei an markierte Schneeschuhwege halten, von denen es von Jahr zu Jahr mehr gibt. In Hohentauern sind es beispielsweise bereits vier voll ausgeschilderte Schneeschuhtouren in allen Schwierigkeitsgraden. Wer bisher noch keine Berührungspunkte damit hatte, es aber gerne ausprobieren möchte, dem sei eine geführte Wanderung ans Herz gelegt. Unter www.murtal.at/schneeschuhwandern finden Interessierte alle Infos und Termine für geführte Touren auf die Murtaler Berge. Nebenbei bekommt man viele Tipps bezüglich der optimalen Technik, der richtigen Auswahl von Touren und dem Umgang mit der Natur. Auch Schneeschuh-schnuppertage stehen regelmäßig auf dem Programm. Als Draufgabe gibt es eine Schneeschuhkarte, die auf 25 traumhafte Touren quer durch das Murtal führt.

SPUREN IN DEN SCHNEE ZEICHNEN

Grenzenlose Weiten, imposante Gipfel und überwältigende Panoramen: Das Murtal ist für Tourengewandene ein weithin bekanntes Paradies. Wer abseits der Pisten die eigene Spur in den Schnee zaubert, ist am wahren Puls der Natur angekommen. Statt auf den Skilift gilt es auf die eigene Ausdauer zu vertrauen und statt Pistengaudi gibt es als Belohnung mit etwas Glück den einen oder anderen unverspurten Hang mit hoffentlich perfektem Powder. Verschiedenste Touren in allen Schwierigkeitsgraden laden von der Turrach bis zu den Seetaler Alpen und den Wölzer Tauern ein, mit den Skiern die unberührte Berglandschaft zu erkunden.

AUSGEWÄHLTE TOURENTIPPS

Der Steinplan unweit von Knittelfeld ist eines jener Skitourenziele, die vom Frühwinter bis in den Frühling hinein Abwechslung und Genuss bieten. Die 700 m hinauf zum



Schneeschuhwanderungen und Skitouren sind die aussichtsreichen Alternativen zum Skifahren.

1.670 m hohen Gipfel sind eine herrliche Skiwanderung ohne besondere Schwierigkeiten und auch ideal als Einstiegstour geeignet. Ein Skitourenklassiker ist die Tour vom Parkplatz der Edelrautehütte bei Hohentauern auf den Großen Bösenstein. Die Tour führt über den Almboden und einen alten Zirbenbestand zunächst zum Großen Scheibelsee. Über einige steilere Stufen und Hangquerungen geht es hinauf ins Elendkar und in einigen Spitzkehren zur Elendscharte. Nach der Errichtung des Skidepots steigt man ▶



Beim Schneeschuhwandern taucht man oft knietief in den Winter ein.



Den Berg muss man sich zwar erst verdienen, die Abfahrt danach macht dafür umso mehr Spaß.

► über den Grat zum 2.448 m hohen Gipfel. Mindestens ebenso hoch oben in der Gunst der Skitourengänger steht der Hausberg der Murtaler, der Zirbitzkogel. Exponiert ragt er über dem Aichfeld empor, eine ganze Reihe von Routen führt zum Gipfel mit dem Schutzhaus. Besonders beliebt sind die Anstiege von der Winterleiten- und der Sabathyhütte. Auch die Gräben

in Pusterwald und Bretstein oder der Greim und der Preber in Murau locken regelmäßig Skitourenliebhaberinnen und -liebhaber von nah und fern.

ZU GUTER LETZT

Es kann nicht oft genug gesagt werden – Skitouren sind kein Kindergeburtstag. Eine gute Ausrüstung ist das Um und Auf, beim Tourengehen gilt die

Devise: Das Beste ist gerade gut genug. Informieren Sie sich rechtzeitig über das Wetter und die vorherrschende Lawinenwarnstufe und vor Ort über spezielle Lawinengefahren. Tief-schneeabfahrten durch den Wald und in Aufforstungsgebieten sind ein No-Go, ebenso wie das Verparken von Einfahrten und Zufahrtsstraßen beim Ausgangspunkt.

DIE BOULDERHALLE IM MURTAL

Bundesstraße 64 in 8740 Zeltweg

**täglich von
06-23 Uhr geöffnet**

...und das erwartet dich:

- **mehr als 100-farbige Boulder von leicht-schwer**
- **wöchentlich neue Boulder**
- **großer Kinderbereich mit Boulderrutsche für unsere kleinen Besucher**
- **Kursprogramm für Einsteiger bis Fortgeschrittene, für Junge und Junggebliebene**

© ÖAV-Judenburg

...schau vorbei und versuch' deine ersten Schritte in der Vertikalen

Bloc Spot

bloc_spot_murtal

blocspot.at



Vom 1. bis 23. Dezember ist Knittelfeld in vorweihnachtlicher Stimmung.



Fotos: Nico Harter



ADVENT- ZAUBER IN KNITTELFELD

Auch wenn jetzt Sommer angesagt ist: Der nächste Winter kommt bestimmt! In Knittelfeld ist diese Jahreszeit besonders magisch.

Der Winter ist traditionell ja eher die stille Jahreszeit. Still und trotzdem voller Abwechslung und zauberhafter Advent-Momente präsentiert sich der Winter aber in Knittelfeld. Die Stadtgemeinde plant und veranstaltet jedes Jahr aufs Neue tolle Weihnachtsaktivitäten, die Kinderaugen zum Leuchten und Freude in die Winterzeit bringen.

FÜR DIE KLEINEN

Zur Weihnachtszeit gehört natürlich der obligatorische Wunschbrief ans Christkind. Diesen können die Kleinen vom 1. bis 24. Dezember in den Wunschbriefkasten im Eingangsbereich der Stadtbibliothek werfen. Ein Besuch des Nikolaus beim Mio Mäusetreff in der Bibliothek und eine Weihnachtswerkstatt runden den Adventzauber für die Kleinen ab.

EISZEIT IM STADTPARK

Lassen es die Temperaturen zu, dann ist Eislaufen im Stadtpark angesagt! Der 1.750 m² große Natureislaufplatz bietet

genug Platz für Eisköniginnen und -könige sowie Eislauf-Pinguine zum Festhalten für die kleinen Eislaufenden.

DIE INNENSTADT ALS TREFFPUNKT

Ob Kutschenfahrt, Weihnachtsfeier, Treffen mit Freunden oder einfach den Tag gemütlich am Hauptplatz ausklingen lassen: Der traditionelle



Weihnachtsmarkt bietet in der Vorweihnachtszeit für jede Gelegenheit das passende Ambiente. Beim Flanieren durch die Stadt lassen sich wunderbare Entdeckungen machen: So

gestalten auch heuer wieder heimische Kunstschaffende die KULTUR!schau!FENSTER weihnachtlich und zum Teil mit selbstgebauten Krippen. Am 16. Dezember steht zudem der Knittelfelder Wochenmarkt unter dem Motto „Advent- und Weihnachtsschmankerln“. Die hochwertigen, regionalen Köstlichkeiten – vom Wild über italienische Spezialitäten bis zum Steinofenbrot – verwandeln die Innenstadt in ein Fest der Sinne. Ein buntes

Programm mit vielen Live-Acts und der lange Einkaufstag am 24. November sind weitere Highlights des Knittelfelder Advents. Und wer ein besonderes Weihnachtsgeschenk sucht, der holt sich am besten ein süßes Gläschen Honig vom Stadtimker im Bürgerbüro!



Werbung

KONTAKT

STADTGEMEINDE KNITTELFELD

Hauptplatz 15, 8720 Knittelfeld
Tel.: +43 (0)3512 83211-0
stadtgemeinde@knittelfeld.gv.at

CITYMANAGEMENT KNITTELFELD

Hauptplatz 15, 8720 Knittelfeld
Tel.: +43 (0)699 11224767
info@citymanagement-knittelfeld.at

Nähere Infos unter:

www.knittelfeld.gv.at
www.citymanagement-knittelfeld.at

Das ganze Jahr

DAS ZENTRUM DES SPORTS

Ob Outdoor oder Indoor, ob Sommer oder Winter: Im Sportzentrum Zeltweg haben alle, die Action und Entspannung suchen, ihren Platz gefunden.



Das Sportzentrum Zeltweg liegt im Herzen des Aichfeldes und ist die größte und multifunktionellste Sportanlage des Murtals. Auf einer Fläche von 126.600 m² finden Sie nicht nur hochwertige Trainingsbedingungen für den Spitzen- und Breitensport vor, sondern auch eine perfekte Bühne für Business- und Freizeitveranstaltungen sowie sportliche Top-Events. Über 20 verschiedene Sportmöglichkeiten – im Sommer wie im Winter – bieten für Sportler jeder Altersgruppe die besten Bedingungen, um sich fit zu halten und Spaß an der Bewegung zu haben. So können in den beiden Hallen neben dem Publikumseislaufen auch Eiskunstlauf, Eishockey, Shorttrack und Stocksport

ausgeübt werden. In der Zeltweghalle kommen Tennis- und Squash-Fans auf ihre Kosten. Tischtennis und Kraftsport runden das Indoor-Erlebnis ab. Im Außenbereich befinden sich ein Kunstrasenplatz, eine Leichtathletikanlage und eine 1,4 km lange Flutlicht-Langlaufloipe, die im Winter als besonderes Highlight rund um das Aerial führt. Im Sommer können sich Sportbegeisterte im Beachvolleyball, Streetsoccer, Inlineskating und Nordicwalking versuchen. Und nach dem Sporttag füllen Sie Ihre Reserven im angrenzenden Sportcafé auf oder besuchen den Wellnessbereich, der mit Saunen, Infrarotkabine und Erlebnisduschen für Regeneration und Entspannung sorgt.

Werbung



Tennis-Matches lassen sich auf den Indoorplätzen ausfechten.



KONTAKT

SPORTZENTRUM ZELTWEG

Bundesstraße 16, 8740 Zeltweg
Tel.: +43 (0)3577 24855
info@sportzentrum-zeltweg.at

**Nähere Infos unter:
www.sportzentrum-zeltweg.at**

FÜR GÄSTE REIN DAS BESTE.

www.textilreinigung-proprentner.at



HOTELLERIE

- Bettwäsche
- Frotteewäsche
- Berufsbekleidung

GASTRONOMIE

- Tischdecken
- Deckservietten
- Mundservietten



PROPRENTNER

Textilreinigung - Wäscherei

Qualität verbindet!

Knittelfeld • Judenburg • Murdorf • Zeltweg • Fohnsdorf

Murauer Brauerei der Sinne
BIER



Erleben mit allen *Sinnen!*

Entdecken Sie die Welt
des Bieres mit allen Sinnen!

- Audiovisions-Stationen
auf 700 m² Fläche
- Einzigartiger Schaubrunnen
in Österreich
- Verkostung von
Bierspezialitäten
- 2 stündige Erlebnistour
- Barrierefreier Zugang



DI – SA von 14:00 – 18:00 Uhr. Führungen um 14:00 und 16:00 Uhr.
Busgruppen auf Anfrage auch ab 10:00 Uhr möglich. Um Anmeldung wird gebeten.
Der Bier Shop ist von DI – SA von 14:00 – 18:00 Uhr geöffnet.
Brauerei der Sinne am Raffaltplatz 19-23, 8850 Murau
Tel.: + 43 (0) 3532 / 3266 500, Mobil: +43 (0) 664 / 886 533 44
E-Mail: brauereidersinne@murauebier.at, www.murauebier.at/brauerei-der-sinne